

Fach-Bachelor

Zwei-Fächer-**Bachelor** ◀

Fach-Master

Master of Education

Promotion

► Zahlen und Fakten

Beginn: Wintersemester
Dauer: 6 Semester
Abschluss: Bachelor of Arts/Bachelor of Science

► Bewerben und Einschreiben

Zugangsvoraussetzungen

Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife für die entsprechende Fachrichtung, Z-Prüfung oder berufliche Vorbildung

Bewerbung

Mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:
Sie bewerben sich online an der Uni Oldenburg. Bitte beachten Sie auch die Fristen Ihres zweiten Faches.

EU- bzw. internationale BewerberInnen:
Sie bewerben sich über uni-assist e.V.

Detaillierte Informationen und die Fristen finden Sie im Internet: www.studium.uni-oldenburg.de/bewerben

► Ihre AnsprechpartnerInnen

Für Fragen zum Studiengang/-fach

Fachstudienberatung
Winfried Schulz-Kaempff
Telefon: 0441-798-4009
E-Mail: winfried.schulz.kaempff@uni-oldenburg.de

Fachschaft Pädagogik
E-Mail: fspaedagogik.unioldenburg@yahoo.de
Internet: www.uni-oldenburg.de/fk1/343.html

Für alle Fragen rund ums Studium

Zentrale Studienberatung
Campus Haarentor, A3 1-110 bis 1-117
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-4405
E-Mail: studienberatung@uni-oldenburg.de
Internet: www.zsb.uni-oldenburg.de

Für Fragen zu Bewerbung und Einschreibung

BewerberInnen mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung:
Immatrikulationsamt
Campus Haarentor (Mensafoyer), M 1-174 bis 1-181
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-2728
Internet: www.uni-oldenburg.de/i-amt

EU- bzw. internationale BewerberInnen:
International Student Office
Campus Haarentor, A5 1-147
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-2478
E-Mail: iso@uni-oldenburg.de
Internet: www.uni-oldenburg.de/iso

► Weitere Informationen

Internetseite Pädagogik
www.uni-oldenburg.de/fk1/instpaed

Studienangebot
www.studium.uni-oldenburg.de/studienangebot

Angebote für Studieninteressierte
www.studium.uni-oldenburg.de/studieninteressierte

Studienfinanzierung
www.studium.uni-oldenburg.de/finanzierung

Impressum

Herausgeber: Zentrale Studienberatung, Stand: 05/2010



Pädagogik (B.A./B.Sc.)

Fach-Bachelor

Zwei-Fächer-**Bachelor** ◀

Fach-Master

Master of Education

Promotion

Pädagogik (Erziehungswissenschaft) ist die Wissenschaft von Erziehung, Bildung, Lehren und Lernen. Wer Pädagogik an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg studiert, erwirbt grundlegende theoretische Kenntnisse und praxisbezogene Kompetenzen,

- um Bildungsinhalte zu begründen, auszuwählen und aufzubereiten,
- um Bildungs- und Lernprozesse für und mit Menschen unterschiedlichen Alters zu initiieren, zu gestalten, zu begleiten und zu fördern,
- um Hilfen zur Erziehung und zum Lernen zu entwickeln und Prozesse sozialer Integration und beruflicher Entwicklung zu unterstützen,
- um Menschen bei der erfolgreichen Lebensbewältigung zu begleiten und zu beraten,
- um ihnen bei der Aktivierung ihrer Fähigkeiten und der Entwicklung ihrer Potentiale zur Seite zu stehen
- und um im Blick auf individuelle und soziale Problemlagen präventiv tätig zu werden.

In all diesen Bereichen sind Pädagoginnen und Pädagogen auch planend, organisierend, evaluierend und verwaltend tätig. Pädagogik stellt ferner Bildungsangebote für vielfältige Lerninteressen bereit, insbesondere auch für die Orientierung und Weiterbildung in Arbeit und Beruf. Bei der pädagogischen Ausbildung an der Universität Oldenburg wird großen Wert darauf gelegt, die Verschiedenheit von Menschen als eine wichtige Komponente vielfältigen Miteinander-Lebens zu thematisieren (dabei geht es insbesondere um soziale Herkunft, körperliche, seelische und geistige Fähigkeiten und Beeinträchtigungen, ethnische Herkunft, Familiensprache und Geschlecht).

► Studienaufbau und -inhalte

Das Fach Pädagogik kann im Zwei-Fächer-Bachelor in drei Varianten studiert werden:

- als Erstfach mit 90 Kreditpunkten (KP) kombiniert mit einem 30 KP-Fach
- als Erst- oder Zweitfach mit je 60 Kreditpunkten (kombiniert mit einem 60 KP-Fach)
- als 30 KP-Fach (kombiniert mit einem 90 KP-Fach)

Der Zwei-Fächer-Bachelor Pädagogik kann nur mit einem außerschulischen Berufsziel studiert werden. Im Verlauf des sechssemestrigen Bachelorstudiums erwerben Sie insgesamt 180 Kreditpunkte (KP), die sich auf die beiden Fächer (120 KP), Professionalisierungsmodule (30 KP), Praktika (15 KP) und die Bachelorarbeit (15 KP) verteilen. Das Studium der Pädagogik im Zwei-Fächer-Bachelor hat einen gestuften Aufbau: Es umfasst vier Basismodule (30 KP) und einen Aufbaubereich mit vier Modulen (30 KP), wobei im Verlauf des Aufbaubereichs zwischen

zwei Handlungsprofilen/Studienrichtungen gewählt wird, und zwar zwischen

- einer sozialpädagogischen/sonder- und rehabilitationspädagogischen Ausrichtung (Begleiten/Unterstützen/Rehabilitieren)
- und einer Ausrichtung auf Interkultureller Pädagogik (Interkulturell Bilden/Beraten).

Die Akzentsetzung baut auf den Aufbaumodulen auf. Die bereits gewählten Handlungsprofile werden hier vertieft (Vertiefungsbereich). Studieren Sie Pädagogik als Erstfach mit 90 Kreditpunkten wird die gewählte Studienrichtung in einem deutlich größeren Umfang (30 KP) als in der Variante mit 60 KP (hier studieren Sie die Basis- und die Aufbaumodule) studiert. Die erste Variante zeichnet sich zusätzlich durch einen großen Anteil an projekt- und forschungsorientierten Angeboten (Praxiserkundung und Praxisforschung) aus. Das Studium der Pädagogik setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

Pädagogik (Basismodule)

Grundlagen der Pädagogik	9 KP
Methoden I: Methodologie und Datenerhebung empirischer Sozialforschung	6 KP
Geschichte und Theorien der Pädagogik	6 KP
Umgang mit Heterogenität	9 KP
	<hr/>
	30 KP

Pädagogik (Aufbaumodule)

(Pflichtmodule)	
Sozialisationsinstanzen und Lebensphasen in erziehungswissenschaftlicher Perspektive	12 KP
Studienrichtung I Begleiten/Unterstützen/Rehabilitieren	9 KP
oder	
Studienrichtung II Interkulturell Bilden/Beraten	9 KP
Bildungspolitik, Bildungsrecht und Bildungsmanagement	9 KP
	<hr/>
	30 KP

Pädagogik (Akzentsetzungsmodule)

(Pflichtmodul)	
Methoden II: Datenanalyse empirischer Sozialforschung	6 KP
Projekt zu Begleiten/Unterstützen/Rehabilitieren	12 KP
oder	
Projekt zu Interkulturell Bilden/Beraten	12 KP
Projektauswertung zu Begleiten/Unterstützen/Rehabilitieren	12 KP
oder	
Projektauswertung zu Interkulturell Bilden/Beraten	12 KP
	<hr/>
	30 KP

Beim Studium der Pädagogik als Erstfach wird die Bachelorabschlussarbeit (unterstützt durch eine Forschungswerkstatt) in einem pädagogischen Themenbereich geschrieben (15 KP). Außerdem ist ein Praxismodul in einem pädagogischen Arbeitsfeld (15 KP) vorgesehen.

Empfehlenswerte Kombinationen im Zwei-Fächer-Bachelor: Aus der Perspektive des Studienfaches Pädagogik (90 oder 60 KP) ist im Zwei-Fächer-Bachelor eine Kombination mit Sozialwissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften besonders empfehlenswert, aber auch Kombinationen mit Ökonomischer Bildung, Evangelischer Theologie und Religionspädagogik und Philosophie/Werte und Normen können empfohlen werden. Selbstverständlich können bei besonderen Interessen und Berufsfeldorientierungen auch Kombinationen mit nicht genannten Fächern sinnvoll sein.

► Berufs- und Tätigkeitsfelder

Tätigkeitsfelder für PädagogInnen mit der Akzentsetzung Sozialpädagogik/Sonderpädagogik umfassen Bereiche der Erziehung, Bildung, Beratung und Hilfen zur Lebensbewältigung, z.B. in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Jugendarbeit, in der öffentlichen (Klein-) Kindererziehung, in Beratungsstellen, in Frauenhäusern, bei der Begleitung von Selbsthilfegruppen. Berufliche Perspektiven liegen darüber hinaus in der Sozialverwaltung, in Wohlfahrtsverbänden und anderen sozialen Einrichtungen. In den meisten dieser Arbeitsfelder ist eine bedeutende Aufgabe zudem die Unterstützung der Entwicklung und Partizipation von Menschen mit Behinderungen und von Menschen in Risikolagen.

Tätigkeitsfelder für PädagogInnen mit der Akzentsetzung Interkulturell Bilden/ Beraten können ebenfalls in den oben genannten Bereiche liegen, haben aber immer den Aspekt der Interkulturalität und der Diversität der Gesellschaft im Blick. „Typische“ Arbeitsfelder könnten hier z.B. in der Integrationsberatung, Sozialberatung von MigrantInnen, Unterstützung jugendlicher MigrantInnen bei der Ausbildungs- und Arbeitssuche oder Planung und Organisation von Lernprozessen sein.